

**KOLONIALRASSISMUS
IN DER SCHWEIZ
UND SEINE AUSWIRKUNGEN BIS HEUTE**

AGENDA

Einleitung

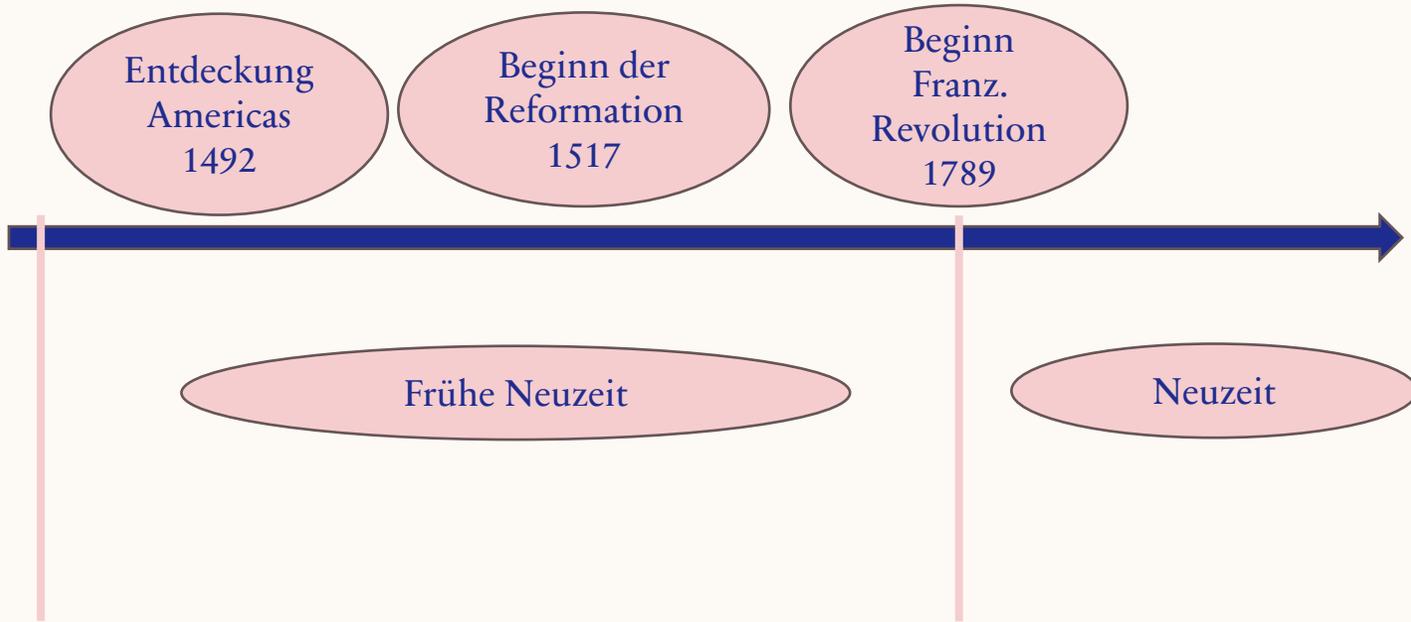
Koloniale Stereotypen und Fremdbilder

Postkoloniales Othering

Koloniale Kontinuitäten – Institutioneller Rassismus

Diese Präsentation enthält rassistische, stereotypisierende, diskriminierende und sexistische Darstellungen.

EINLEITUNG



KOLONIALE STEREOTYPEN

Genève, Exposition nationale: parc de plaisance (continent noir), 1896.
Bibliothèque de Genève.

EXPOSITION NATIONALE SUISSE - GENEVE 1896

!! GRANDE ATTRACTION !!

LE
CONTINENT NOIR
AU
Parc de Plaisance

VILLAGES NÈGRES - 200 INDIGÈNES



VILLAGES NÈGRES - 200 INDIGÈNES

Fêtes musulmanes et Fétichistes
JEUX, DANSES GUERRIÈRES, ETC.
Café africain

Prix d'Entrée unique : 1 franc (vendredi, 2 fr.)

CIRCULATION LIBRE DANS LES VILLAGES

1843r - Imp. N. Haussmann, rue du Mont-Blanc, 3.

WIEDERKEHRENDE MERKMALE IN KOLONIALEN STEREOTYPEN

Inferiorität

- Infantilisierung
- Dienend
- Unterwerfung

Das Wilde / Wildheit/ Exotische

- *Negativ:*
«Unzivilisiertheit»
Barbarisch
- *Positiv:* Naturnah,
Unberührtheit

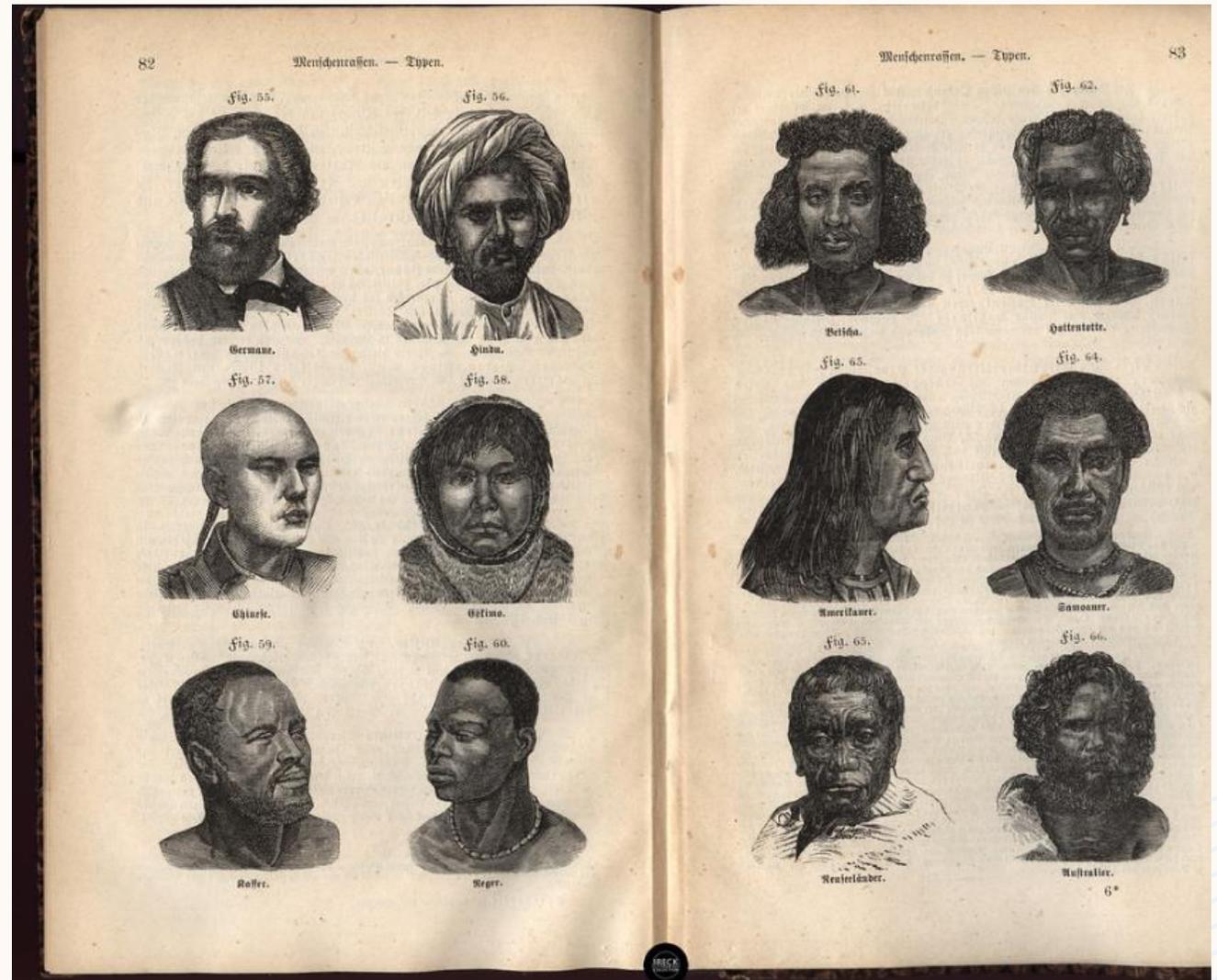
Einfachheit/Mangelnder Intellekt/ Stupidität

- Legitimiert
zivilisatorische Mission
und Ausbeutung

Missionsspardose, auch
genannt *Nickn----*, um 1900.
Foto: Blechundguss.



VON TYPEN ZU STEREOTYPEN



Menschenrassen und Typen, Anthropologie für höhere Mädchenschule und Lehrerinnen-Seminare von Sprockhoff, revidiert durch Rudolf Virchow 1883.



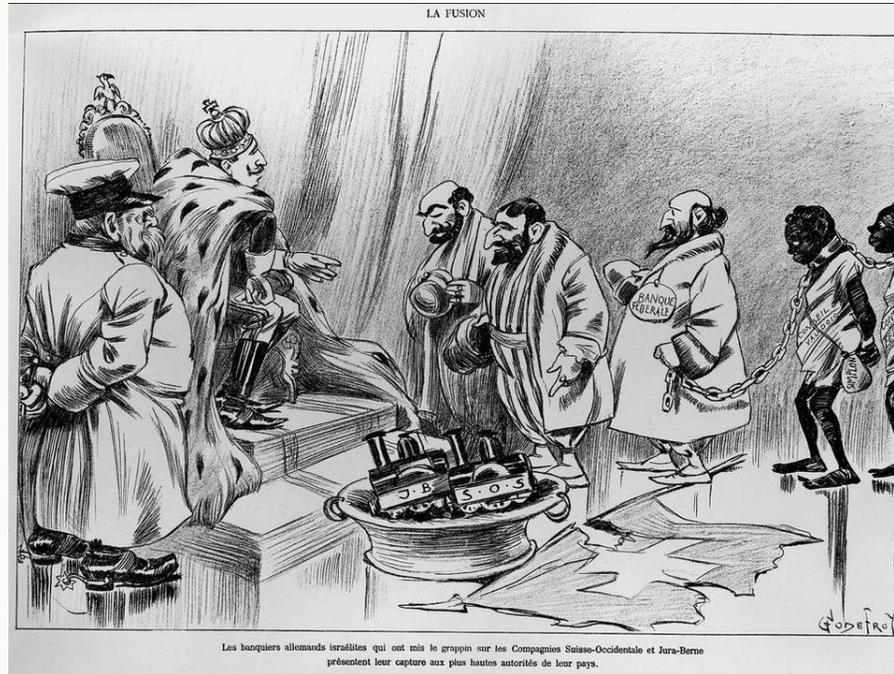
FREMDBILDER IM SCHWEIZER ALLTAG

- Reiseberichte, Medien und Werbung
- Mission
- Völkerschauen

KOLONIALRASSISMUS



1885



1889



1903

Bilder aus Zeitschriften wie L'Illustré, der Nebelspalter, Le Sapajou zwischen 1885 und 1938.

in: La Suisse colonial, Patrick Minder, 2011.

KOLONIALRASSISMUS



1926



1927



1938

Bilder aus Zeitschriften wie L'Illustré, der Nebelspalter, Le Sapajou zwischen 1885 und 1938.

in: La Suisse colonial, Patrick Minder, 2011.



Gruppenaufnahme, Mitglieder des Somali-Dorfes, John Hagenbeck und O. Müller im Zoologischen Garten Basel, 1926, Fotografie von Hoffmann, Basel.

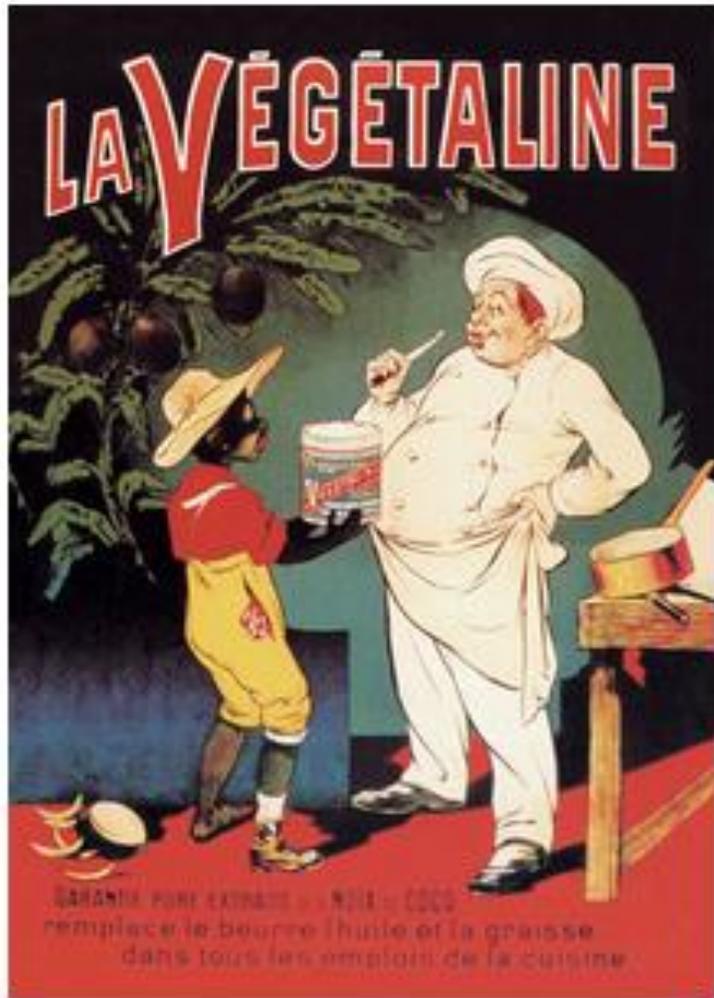
Balthasar Staehelin, Völkerschauen im Zoologischen Garten Basel, 1879-1935, Basel 1993.



Anzeige für «Völkerschau» im Letzigrund (Quelle: Der Limmattaler, 2. Juli 1925).

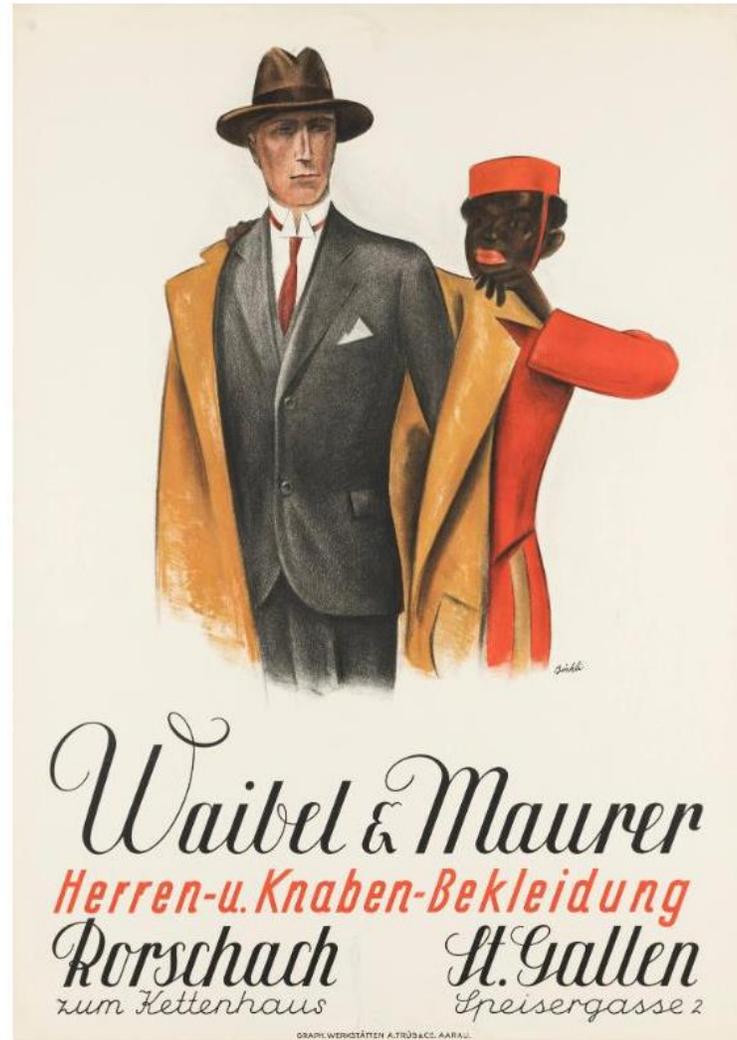


«Indien-Schau» auf der Sechseläutenwiese im Mai 1926 (Quelle: Archiv Zoo Zürich)

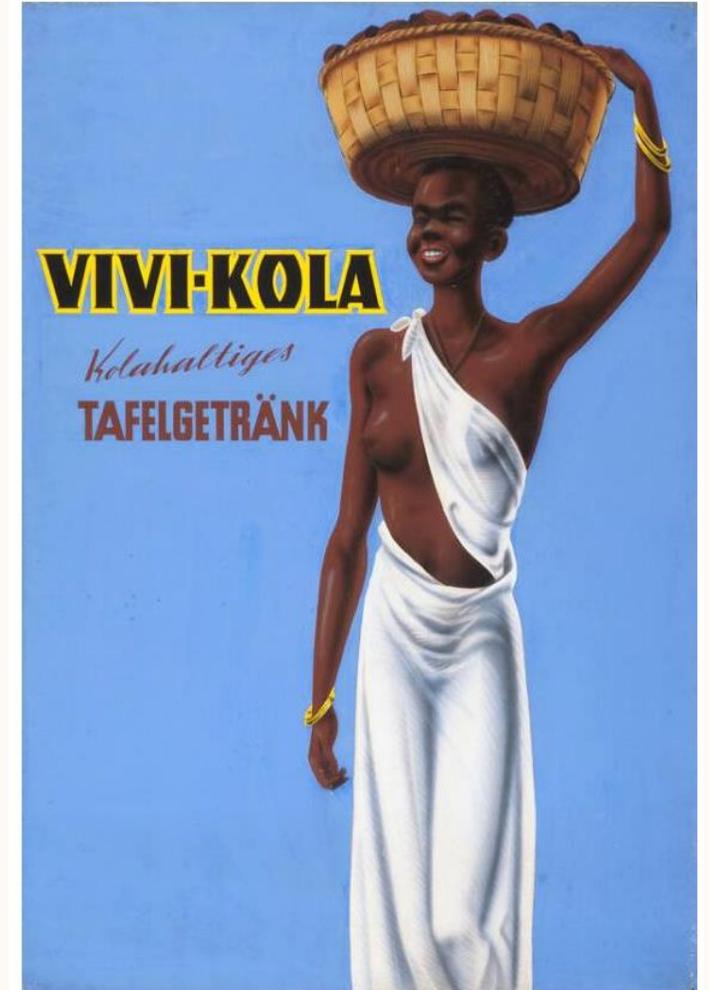


La Végétaline. Garantie pure extrait de noix de coco. Remplace le beurre l'huile et la graisse dans tous les emplois de la cuisine.

Werbung, Végétaline, um 1910, in: La Suisse colonial, Patrick Minder, 2011.



Plakat Waibel & Maurer, um 1927, St.Gallen. Gestaltung: Carl Böckli, Druck Trüb AG, Aarau, CH (gegründet 1859). Museum für Gestaltung.



Vivi-Kola - Kolahaltiges Tafelgetränk, um 1940, Gestaltung anonym, Gouache, Bleistift, Mineralquelle Eglisau AG., Museum für Gestaltung.

POSTKOLONIALES OTHERING

Strategien der Andersmachung



WIEDERKEHRENDE MERKMALE IN POSTKOLONIALEM RASSISMUS

Anti-Muslimischer
Rassismus geschürt durch
Angst (v. Islamisierung der
Nation, Verlust alter
Werte)

Anti-Judaismus und Anti-
Semitismus

Antiziganismus

Muslimische Frauen verschleiern sich auf verschiedene Weise



Ta-Cadik, B / Quelle: Le Figaro Magazine

Hijab
Klassisches
Kopftuch, farbig.
Bedeckt die
Haare und den
Hals, aber nicht
das Gesicht.



Jilbab
Schwarz.
Bedeckt den
ganzen Körper.
Nur das Gesicht
bleibt unbedeckt.



Tschador
Schwarz.
Bedeckt den
ganzen Körper.
Nur das Gesicht
und die Hände
bleiben sichtbar.



Niqab
Schwarz
Bedeckt den
ganzen Körper
und das Gesicht.
Nur die Augen
sind zu sehen.



Burka
Hellblau Bedeckt
den ganzen Körper
und das Gesicht.
Die Augen sind
hinter einem
Stoffgitter versteckt.

Zugeknöpft: Die Burka ist die extremste Form der Verschleierung.

«Da! Eine Burka!», BAZ, 28.10.2010

DIE WELTWOCHEN



Die Roma kommen: Raubzüge in die Schweiz

Familienbetriebe des Verbrechens.
Von Philipp Gut und Kari Kälin

Weltwoche-Titelbild, 2012

POSTKOLONIALES OTHERING



Benetton-Motiv aus dem Jahr 1989

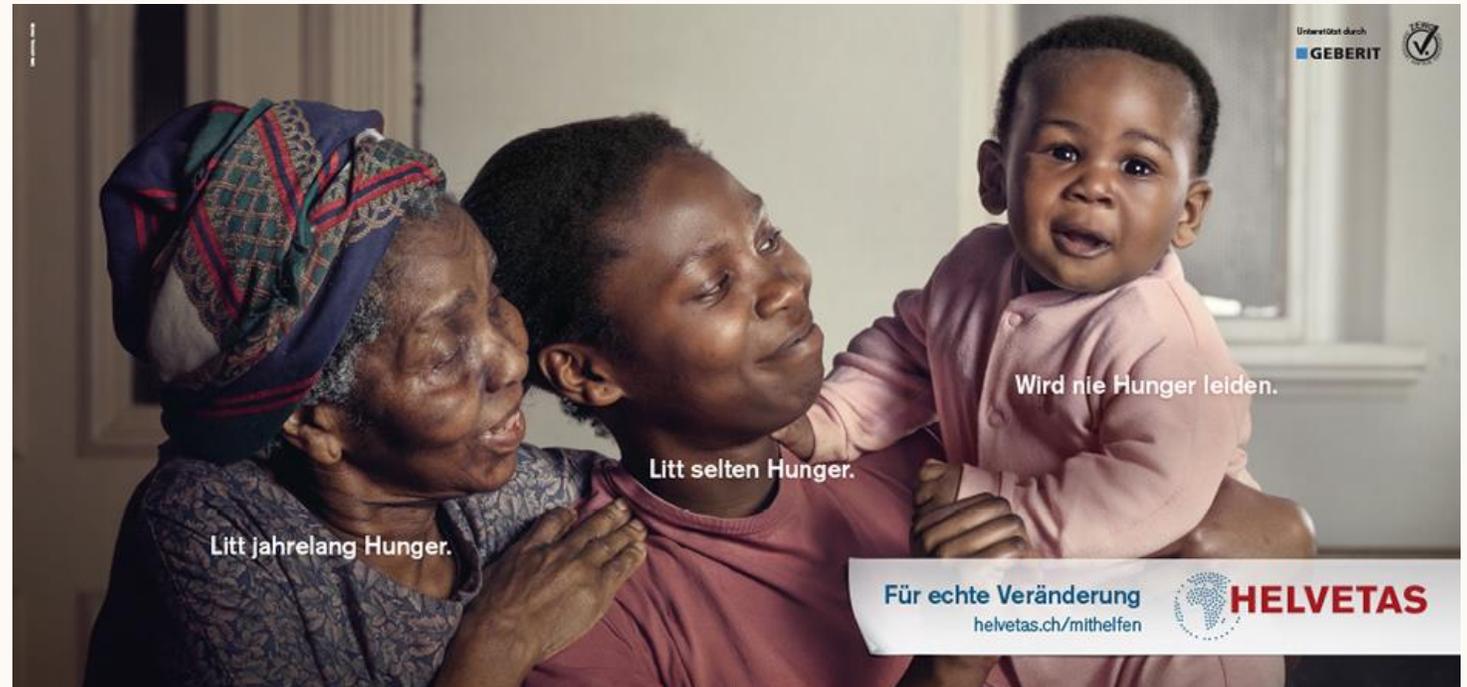


H&M-Werbung, 2023

POSTKOLONIALES OTHERING



Helvetas-Spendenaufruf, 2000. Helevetas.



Helvetas-Spendenaufruf, 2019. Helevetas.



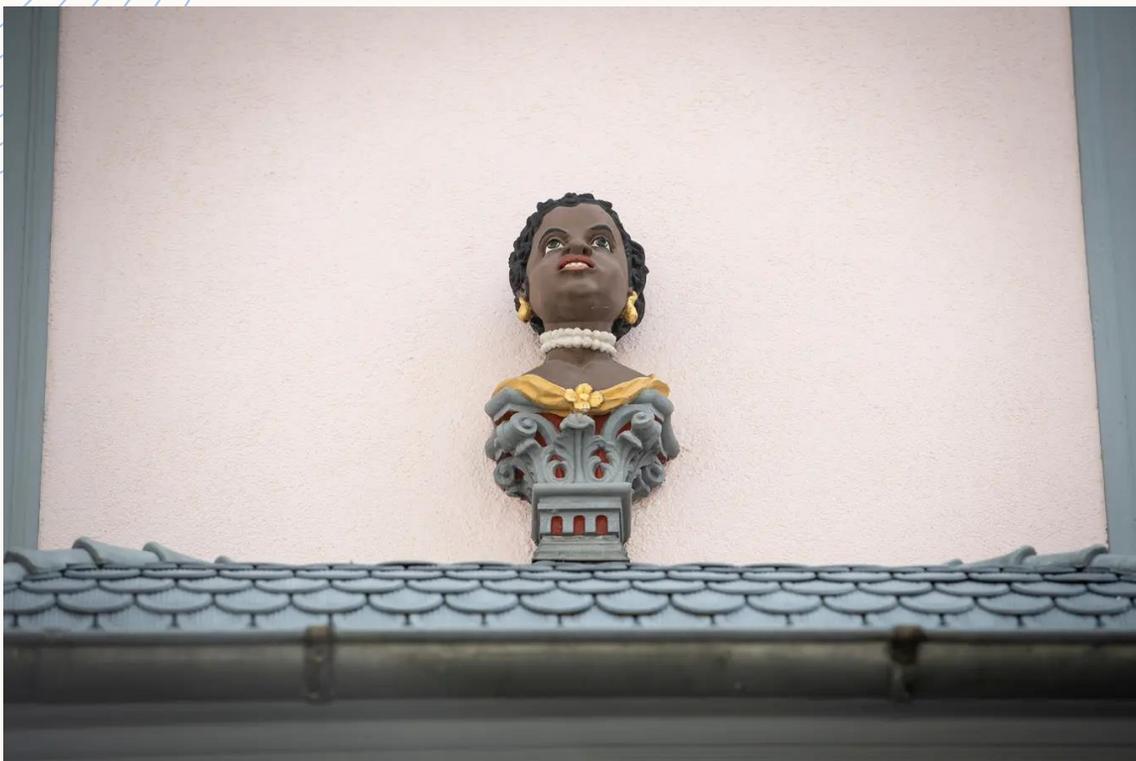
Bedienstete aus Afrika galten als exotisch: Louise de Kérouaille, Fürstin von Portsmouth, zeigt sich mit ihrem Diener (1682).

Quelle: © National Portrait Gallery

KOLONIALE KONTINUITÄTEN – INSTITUTIONELLER RASSISMUS



Ein Missstand, den viele in der Schweiz übersehen haben? "Stop Racial Profiling" heisst es auf dem Schild bei diesem Protest in Zürich 2015. KEYSTONE/KEYSTONE/Ennio Leanza



Das «Haus zum M--kopf» an der Spisergasse führt auch in St.Gallen zu einer Diskussion, wie die Gesellschaft mit rassistischen Bildern umgehen soll.

Bild: Tagblatt, Sandro Büchler, «Die andere Geschichte St.Gallens», 20.04.2024



Inschrift über dem Eingang des Hauses am Neumarkt 13.

Bild: Der «M--kopf» bleibt: In Zürich wollte der Stadtrat umstrittene Hausinschriften abdecken lassen – doch ein Gericht pfeift ihn zurück, NZZ; 22.03.2023.

Antisemitismus- bericht 2023

für die deutsch-, die italienisch-
und die rätoromanisch-
sprachige Schweiz

 **Stiftung gegen
Rassismus und
Antisemitismus** Fondation contre le racisme et l'antisémitisme
Fondazione contro il razzismo e l'antisemitismo
Fondaziun gegen razzis e antisemitis

 SIG FSCI

UNIVERSITÄT
LUZERN

KULTUR- UND SOZIALWISSENSCHAFTLICHE
FAKULTÄT
HISTORISCHES SEMINAR

AUSLEGEORDNUNG «ERINNERUNGSKULTUR STADT ZÜRICH»

STUDIUM AUFTRAG DES
PRÄSIDIALDEPARTEMENTS DER STADT
ZÜRICH ZUR ERINNERUNGSKULTURELLEN
SITUATION

16. APRIL 2023

Dr. Rachel Huber, Universität Luzern
PD Dr. Barbara Löffel, Universität Luzern
Magart. Katharina Morawek (Kunsthistorik, Uni-
versitätsglied IZED, Institut Neue Schweiz)

Wissenschaftlicher Beirat:
Dr. phil. Janka von Sarnow-Pfeil (Universität Bonn)
Dr. Maria Nöcker-Schmid (Universität Bonn)
Dr. Hans-Peter Lutz (Universität)
Dr. Hans-Joachim Lauth (IZED)

 SFM Swiss Forum for Migration
and Population Studies

SFM Studies #81d

Leonie Mugglin, Denise Efonayi, Didier Ruedin
und Gianni D'Amato

Grundlagenstudie zu strukturellem Rassismus in der Schweiz

Dezember 2022

 unine
UNIVERSITÄT NEUCHÂTEL

**VIELEN DANK
UND WEITERHIN EINE
SPANNENDE
AKTIONSWOCHE GEGEN
RASSISMUS!**

Marilyn Umurungi
umurungi@icloud.com